



Sport

Für die jüngsten Sportler*innen der Solidarität Herzogenaaurach begann die Saison am 1. Mai in Lauf an der Pegnitz. Für die meisten der Schüler*innen war es die erste Meisterschaft, da sie erst seit einem halben Jahr auf dem Einrad fahren.



So war die Aufregung bei allen sehr groß, um so größer war die Freude insgesamt 6 Podestplätze nach Hause zu bringen. Jeweils Gold im 6er Einradfahren in der offene Klasse (Anna Deutschmann, Amelie Schmidt, Ana Maria Radu, Sophie Reiche, Philipp Richter u. Marlene Reichelsdorfer) und bei den Schülerinnen (Lara Krämer, Clara Deutschmann, Leni Schönfelder, Junxi Jessie Chu und Addhya Chillakuru). Gold und Silber gab es für die Vierer. Auch die Kunstradfahrer*innen waren am Start. Celina Drebes die erst seit einem Jahr trainiert, konnte bei den Schülerinnen Platz 6 belegen, Silber für Isabel Lisbourne mit 35,66 Punkten. Lukas Lisbourne sicherte sich mit 20,82 Punkten den Titel des Bezirksmeisters.

Ein Großereignis für die Kunstradfahrer*innen aller Altersklassen ist die Bayerncup Bezirksrunde. Für Alina Christ war es bei den Schülerinnen U11 der allererste Wettbewerb. Sie beherrschte ihre Übungen sicher und exakt, was mit 22,49 Punkten belohnt wurde. Dasselbe galt für Celina Drebes, die ihr Ergebnis von der Bezirksmeisterschaft deutlich steigern konnte und 22,11 Punkte herausfuhr. Lukas Lisbourne konnte bei den Schülern U11 mit 20,85 den ersten Platz erringen, Platz zwei für Isabel Lisbourne bei den Schülerinnen U15. Gleichfalls Zweiter wurde Jan Worgitzki bei den Junioren U19. Er steigerte seine Bestleistung auf 34,65 Punkte. Beständig an neuen, anspruchsvollen Übungen arbeitet auch Julia Weber, die mit 85,17 und neuer persönlicher Bestleistung Platz 3 belegte. Bei den Männern trat Konstantin Pfeiffer nach über zweijähriger Pause wieder bei einem Wettbewerb an. Er fuhr seine Kür erstaunlich souverän, und fuhr mit 91,68 Punkten auf Platz 1.





Am Pfingstwochenende ging es für die Schülerinnen nach Unterfranken zum Amorbacher Jubiläumscup anlässlich des 100. Vereinsjubiläums. Beide Sechser zeigten eine schöne Kür, die zweite Mannschaft musste sich jedoch mit nur 0,34 Punkten Abstand mit Silber begnügen. Auch im Vierer lief es für beide Mannschaften sehr gut, ebenfalls Gold und Silber für Herzogenaurach. Im Kunstradfahren startete Julia Weber für den RKV Herzogenaurach. Von 92,50 Punkten konnte sie 79,13 Punkte ausfahren und eine weitere Goldmedaille für den Verein holen.



Am 30. Juni fand die Bezirksmeisterschaft der Elite in Roth statt. Im Vierer konnten Marie Paulick, Hannah Schober, Janina Opel und Sabrina Frötsch Silber holen, Bronze gab es für Alina Mayer, Hannah Denzlinger, Laura Linsenmeyer und Hannah Paulick. Ebenfalls Silber für den Sechser, eine solide Leistung aufgrund des krankheitsbedingten Trainingsrückstands der Mannschaft.

Kurz vor Redaktionsschluss ging es für die Soli noch nach Waldbüttelbrunn zum Bayernpokal. Für die 22 Teilnehmer und ihre Trainer*innen wurde nach langer Zeit mal wieder ein großer Reisebus geordert. Erfreulich viele Eltern begleiteten die

Sportler*innen und belohnten unsere Mannschaften mit viel Applaus.



Gold für den Sechser Schüler in der offenen Klasse. Zu stark die Konkurrenz auf Landesebene - unsere jüngsten Sportlerinnen mussten sich beim Sechser mit Platz 5 begnügen. Einen erfreulichen dritten Platz erreichte der Vierer U13, Platz 2 ergatterte der Vierer U15. Die Elite fuhr mit dem Sechser auf Platz zwei. Beim Vierer konnte krankheitsbedingt nur eine Mannschaft starten, hier gab es Bronze für die Mannschaft.

Wettkämpfe

24. Juli	BM der Elite
3. September	Bundespokal der Elite
7.-8. Oktober	DM der Elite

Aus dem Vereinsleben

Die Jahreshauptversammlung am 27. März wurde erstmals gemäß der neuen Satzung als Hybrid-Veranstaltung durchgeführt. Mehrere Mitglieder nutzten das Angebot und schalteten sich online dazu. Es berichtete die Vorstandsschaft über Ereignisse des letzten Jahres. Die Entlastung der Vorstandsschaft erfolgte auf Empfehlung der Revisoren ohne Gegenstimmen.



Am 22. Mai fand endlich wieder ein Pizza-Sonntag im Soliheim statt. Unser Domi backt auch nach zwei Jahren Pause immer noch die besten Pizzen - so die einhellige Meinung der Gäste im gut besuchten Heim.



Der Seniorenbeirat hat im Juni den ersten Tausch-Rausch bei uns auf der Nutzung organisiert. Das neue Angebot wurde gut angenommen und viele Kleidungsstücke fanden einen neuen Besitzer. Die Veranstalter waren sehr zufrieden mit dem Erfolg der Aktion und planen schon eine Neuauflage im nächsten Jahr.



Das Altstadtfest 2022 war eine wahrlich heiße Veranstaltung! Bei sommerlichen Temperaturen strömten die Besucher in die Innenstadt und das Team in unserer Cocktailbude hatte alle Hände voll zu tun! Am Sonntag war die Jugend mit einem Crêpes Stand vertreten.



Der Erlös des Wochenendes kommt wie immer dem Sport zugute. Mit dem Geld können z.B. Lehrgänge und Fahrten zu den Meisterschaften finanziert werden



Heuer konnten wir auch wieder ein Abschlussfest für unsere Sportler*innen durchführen, für viele nach der langen Pause das erste Mal. Umso erfreulicher, dass so viele Eltern und Aktive den Weg ins Heim fanden. Dank des Fingerfood, der vielen Salate und Kuchen musste niemand hungrig nach Hause gehen.

Für den Terminkalender

16. Juli	Fest der Vereine
20. August	3. Kultur-Rock-Nacht
17. September	Weinfest



Unser Heim

Es werden wieder Reservierungen für unser Heim angenommen. Dank des großen Freisitz können die Feiern im Sommer auch draußen auf unserem Gelände stattfinden.

Es gelten jedoch die jeweils gültigen Corona-Beschränkungen!

Einfach mal auf der Homepage unter <https://www.soli-herzogenaurach.de/heim/> vorbei schauen!



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich

Marga Helmich	88 Jahre
Helmut Welker	80 Jahre
Franz Bischoff	83 Jahre
Richard Krautheim	88 Jahre
Elmar Ellwanger	84 Jahre
Günther Leuchtenberger	90 Jahre
Roland Weber	86 Jahre
Christel Lohmaier	80 Jahre
Peter Prokop	82 Jahre
Ilse Bauer	87 Jahre



Nicht vergessen

Bei Wohnungswechsel, Bank- oder Namensänderung bitte die neuen Daten melden an kassier@soli-herzogenaurach.de

